Funktionselement: SWK_FE_315 Gewässer: Sauer OWK (ID): III-1.1.b

Identifikation

 Funktionselement (ID)
 SWK_FE_315

 Länge [m]
 1500 m

 Typ
 Trittstein

Status nicht vollständig (Belastungen vorhanden)

OWK (ID) III-1.1.b OWK (Name) Sauer

Hydromorphologische Belastungen

Durchgängigkeitshindernisse								
Querbauwerke (Anzahl)		0		Durchgängigkeitshindernisse der Klassen 3, 4 oder 5.				
Durchlässe/Verrohrungen (Anzahl und Gesamtlänge)		0		3 33				
Gewässerbereiche								
Sohle	0 m		0 %					
Ufer	0 m		0 %	Anteil des Funktionselements, in der Gewässerbereich Sohle, Ufer oder Land nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.				
Land	0 m	-	0 %					
Signifikante Einzelparameter								
Rückstau (Strukturparameter 2.3)	0 m	-	0 %					
Ausleitung (Strukturparameter 2.7)	0 m		0 %					
Substratdiversität (Strukturparameter 3.2)	0 m		0 %					
Sohlverbau (Strukturparameter 3.3)	0 m		0 %	Anteil des Funktionselements, in der jeweilige Einzelparameter nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.				
Uferverbau (Strukturparameter 5.2)	0 m		0 %					
Randstreifen (Strukturparameter 6.2)	1500 m		100 %					
Umfeldbelastung (Strukturparameter 6.3)	0 m	1	0 %					
Anteil "Belastungszustand unbekannt"	0 m	I	0 %	Anteil des Funktionselements, für den keine Belastungsanalyse vorliegt. Diese Bereiche waren während der Strukturkartierung nicht erfassbar.				
Ausleitung (Strukturparameter 2.7) Substratdiversität (Strukturparameter 3.2) Sohlverbau (Strukturparameter 3.3) Uferverbau (Strukturparameter 5.2) Randstreifen (Strukturparameter 6.2) Umfeldbelastung (Strukturparameter 6.3)	0 m 0 m 0 m 0 m 1500 m		0 % 0 % 0 % 0 % 100 %	Anteil des Funktionselements, für den keine Belastungsanalyse vorliegt.				

Erläuterungen

Ein Funktionselement weist hydromorphologische Belastungen auf, wenn sein aktueller Zustand nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht. Das Strahlwirkungskonzept unterteilt das Gewässersytem in Funktionselemente mit unterschiedlichen Zielzuständen: Kernlebensräume, Trittsteine und Verbindungsstrecken. Basierend auf ihrer gewässerökologischen Funktion unterscheiden sich die drei Funktionselementtypen hinsichtlich der Anforderungen an die Gewässerstruktur.

	Anforderungen an Funktionselemente						
	Durchgängigkeit		Gewässerbereiche		Signifikante Einzelparameter		
		Sohle Ufer		Land			
		Strukturgüte ≤3*			EP-2.3 Rückstau		
			Strukturgüte		EP-2.7 Ausleitung		
Kernlebensraum Ausgangspunkt der Wiederbesiedlung mit guten bis sehr guten hydromorphologischen Eigenschaften	kein Hindernis Klasse 3, 4 oder 5 vorhanden		≤ 5 * (beidseitig)	Strukturgüte	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)		
			Strukturgüte ≤3* (einseitig)	≤5*	EP-3.3 Sohlverbau		
				(beidseitig)	EP-5.2 Uferverbau		
					EP-6.2 Randstreifen		
					EP-6.3 Umfeldbelastungen		
		Strukturgüte ≤5*			EP-2.3 Rückstau		
Trittstein Trittsteine dienen der Aufrechterhaltung der				Keine Anforderungen	EP-2.7 Ausleitung		
Strahlwirkung innerhalb von			Strukturgüte ≤5* (beidseitig)	an Landbereich insgesamt, aber an EP-6.2 (Randstreifen).	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)		
Verbindungsstrecken und müssen mindestens					EP-3.3 Sohlverbau		
eine mäßige hydromorphologische Qualität aufweisen.					EP-5.2 Uferverbau		
				(rtariaetreneri):	EP-6.2 Randstreifen		
Verbindungsstrecke		Keine Anforderun	gen an Bereiche So	ohle. Ufer und Land	EP-2.3 Rückstau		
Verbindung von Kernlebensräumen,		insgesamt, a	ber an EP-2.3 (Rück	stau), EP-3.2	EP-3.2 Substratdiversität		
Durchgängigkeit ist die zentrale Anforderung		(Substratdiversität) und EP-3.3 (Sohlverbau).			EP-3.3 Sohlverbau		

(*) Strukturgüte in einer Skala von 1 (natürlich) bis 7 (vollständig verändert).





Funktionselement (ID): SWK_FE_315 Gewässer: Sauer OWK: III-1.1.b **Funktionselemente** Durchgängigkeitshindernisse Тур Quer-Durchgängigkeits-Durchlässe & bauwerke klasse Verrohrungen Kernlebensraum Kartenausschnitt Trittstein Klasse 1 Verbindungsstrecke Klasse 2 **ETTELBRU** Restriktionsstrecke ECHTERNACH Klasse 3 Belastungssituation Klasse 4 Signifikante hydro-VENMACHER Klasse 5 morphologische Belastung(en) in Kartierungsabschnitt vorhanden Ν Abschnittsgrenze 100 200 300 400 Kartierungsabschnitt ⊐ m mit Fließrichtung 87.000 87.500 88.000 88.500 Aal Our ... Nideschband 104.500 104.500 Bësch Direpesch 104.000 104.000 -10 Wangert Blaschetterbierg Héibierg DRE 103.500 103 87.000 87.500 88.000 88.500





Funktionselement (ID): SWK_FE_315 Gewässer: Sauer OWK: III-1.1.b Hydromorphologische Maßnahmen Beschriftung: Maßnahme (ID), siehe Tabelle HY DU.01 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Querbauwerk Durchgängigkeit HY DU.02 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Durchlass/Verrohrung/Überbauung Karten-HY MO.01 - Einbau von Strukturelementen in Sohle ausschnitt HY MO.02 - Entfernen/Umgestalten von Sohlverbau 🛂 HY MO.03 - Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik ETTELBRU HY MO.04 - Entfernen/Umgestalten von Uferverbau ECHTERNACH HY MO.05 - Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett Morphologie HY MO.06 - Anlage eines Gewässerrandstreifens VENMACHER HY MO.07 - Anlage eines Gewässerentwicklungskorridors LUXEMBOURG HY MO.08 - Sicherung/Erweiterung natürlicher Überflutungsräume und Augewässer HY MO.09 - Zulassen von eigendynamischer Entwicklung HY WA.01 - Wiederherstellung/Sicherung naturnaher Abflussverhältnisse Wasserhaushalt HY WA.03 - Abflussregulierung (Schwall-Sunk, Einleitungen, Ausleitungen) 87.000 88.000 88.500 SWK_FE_412 SWK_FE_413 NK_FE_411 104.500 SWK_FE_314_2 SWK_FE_315 104.000 SWK_FE_852 87.500 88.000 88.500 87.000





Strahlwirkungskonzept Luxemburg 2020 Steckbrief Funktionselement

Funktionselement: SWK_FE_315

Gewässer: Sauer

OWK (ID): III-1.1.b

Hydromorphologische Maßnahmen

LuxMaPro (ID)	Тур	X (Start)	Y (Start)	X (Ende)	Y (Ende)	Länge [m]	Ortschaft	Beschreibungstext	Umsetzungs- status	Maßnahmenart (Code)	Maßnahmenart (Text)	Wirkungsbereich	Gewässerseite	Bauwerk (ID)	Bauwerk (Typ)
815	Linien- Maßnahme	87680	104113	87144	104059	600		Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett - Sauer - Reisdorf - bis Wallendorf-Pont (L=600m)	Vorschlag	HY MO.05	Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett	Sohle Ufer	Gewässerbett	÷	÷
5039	Linien- Maßnahme	88384	104297	87144	104059	1500		Anlage eines Gewässerrandstreifens - Sauer - Reisdorf - bis Wallendorf-Pont (L=1500m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.06	Anlage eines Gewässerrandstreifens	Land	Einzelfallprüfung	-	-

